

16. April 2003

Festivalprogramm von Art Carnuntum 2003

Gerard Depardieu interpretiert Augustinus Aurelius' „Bekenntnisse“

„Carnuntum ist eine bedeutende historische Stätte der Philosophie. Das Art Carnuntum Welt-Theater-Festival ist Österreichs spektakulärstes Theaterfest und findet im historischen Carnuntum statt. Auch dieses Jahr kommen wieder Interpretationen bedeutender Stücke des großen Welttheaters zur Aufführung“, berichtete der Leiter von Art Carnuntum, Piero Bordin, gestern bei der Präsentation des Festivalprogramms 2003 in Wien.

Carnuntum sei jener Ort, wo Marc Aurel Werke des klassischen Altertums schrieb und die europäische Kulturlandschaft prägte. Auch dieses Jahr werden wieder Ideale, Werte und Schicksale inszeniert, die seit über 2000 Jahren Menschen in aller Welt inspirieren, bewegen und begeistern, so Bordin.

Einer der berühmtesten Filmstars der Welt, Gerard Depardieu, wird am 28. Juni im römischen Amphitheater Petronell-Carnuntum Augustinus Aurelius' „Bekenntnisse“ interpretieren. Während einer Audienz bei Papst Johannes Paul II. wurde Gerard Depardieu inspiriert, sich mit dem Heiligen Augustinus zu befassen. Der Schauspieler wird dabei im Amphitheater von Carnuntum live eine seiner bedeutendsten Rollen spielen.

Vom 3. bis 5. Juli wird im Schloss Petronell Peter Brooks erste Inszenierung in deutscher Sprache, Samuel Becketts „Glückliche Tage“, zu sehen sein. Außerdem wird der Meisterregisseur bisher ungespielte Euripides-Texte uraufführen.

„Meisterwerke wie Augustinus Aurelius' ‚Bekenntnisse‘, Samuel Becketts ‚Glückliche Tage‘ und ‚Euripides‘ Scherben‘ sind Mythen und Stücke, die unsere Menschheit mit formten“, so Bordin.

Nähere Informationen und Kartenbestellung: Art Carnuntum, Telefon 02163/3400, www.artcarnuntum.at. Zu allen Aufführungen gibt es Direktbusse von und zur Wiener Oper.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at